

Pfarrblatt für den Seelsorgeraum ***Bad Tatzmannsdorf-Bernstein-Mariasdorf***

Impulse, Nachrichten und Termine - 2026-1



osternacht
strahlend licht
dunkel bricht

todesmacht
unterliegt
leben siegt

jubelruf
erdenweit
fröhlichkeit

jozefine reiter

Eine gesegnete Osterzeit
all unseren Leserinnen und Lesern!

Verliebt in das Positive...

Um 1900 sind auch in Österreich Zeitungen zum Massenmedium geworden. Spätestens seit diesem Zeitpunkt gilt für den Journalismus vor allem, dass „schlechte Nachrichten gute Nachrichten sind“. Natürlich gilt das auch für die Nachrichtenportale, die wir im Internet finden: Negative Vokabeln in Schlagzeilen bringen deutlich höhere Klickzahlen ein als positive Vokabeln. Traurigkeit, Angst und Panikmacherei sind gut für Klicks, Freude weniger.

Dieses Verhalten von uns Menschen hat einen eigenen Begriff: „Doomscrolling“ oder „Doomsurfing“. „Doomscrolling“ bezeichnet das starke, in manchen Fällen auch maßlose Konsumieren negativer Nachrichten in sozialen Medien und auf Nachrichtenseiten. Dabei scrollen Nutzende immer weiter durch ihren Newsfeed und werden stetig mit Krisen, Katastrophen oder beunruhigenden Ereignissen konfrontiert.

Dieses Verhalten kann dazu führen, dass sich Gefühle von Angst und Stress verstärken, da der ständige Strom an negativen Nachrichten das allgemeine Wohlbefinden beeinträchtigt.

Ursache dieses Zwangs kann die negative Voreingenommenheit des Menschen sein, wonach negative Ereignisse einen größeren Einfluss auf das Wohlbefinden des Menschen haben als positive. Vielleicht liegt auch ein evolutionärer Überlebensmechanismus vor: Herauszufinden, was gefährlich ist oder Schaden kann, um es zu überwinden oder um sich zu schützen, konnte gerade früher überlebenswichtig sein. Heute ist genau das Gegenteil der Fall: „Doomscrolling“ kann zu beträchtlichen gesundheitlichen Problemen führen: Stress, Depressionen, Panikattacken, Schlafstörungen und übermäßige Nahrungsaufnahme.

Die christliche Osterbotschaft hat es da schwer. Ostern ist ja nicht am Ostermontag vorbei. Die Botschaft von der Auferstehung, die Botschaft vom Sieg des Lebens über den Tod – nicht nur für Jesus, sondern uns allen versprochen – gilt ja für jeden Tag des Jahres. Die Grundhaltungen von uns Christ*innen sollten also die Freude, die Zuversicht und die Hoffnung auf eine gute Zukunft sein. Im Alltag stelle ich mir jedoch immer wieder die Frage: Erliegen nicht auch Christ*innen dem Zwang, sich auf negative Nachrichten zu konzentrieren? Leiden nicht auch wir, leide nicht auch ich an „Doomscrolling“? Was dagegen tun?

Ostern ist für mich die Einladung zu einem anderen Blickwinkel. Auf die Welt nicht schauen mit den Augen eines Menschen, sondern mit den Augen eines Gotteskindes. Ein Kind Gottes schaut anders auf die Welt und die Menschen, weil es aus einer anderen Position schaut: Aus der Geborgenheit in Gott, aus dem Vertrauen, geliebt und gerettet zu sein. Geborgen in Gott kann ich optimistisch vorausblicken. Auch dann, wenn ich als Mensch eher zu Pessimismus neige. Denn die Wissenschaft hat festgestellt, dass Pessimismus und Optimismus keine starren Zustände, sondern Prozesse sind. Ich kann die Perspektive wechseln: Verliebt in das Positive – das kann ich lernen. Und davon kann ich sprechen. Die Osterbotschaft ladet mich genau dazu ein, meint

Ihr Seelsorger Dietmar Stipsits



Fußwallfahrt Mariazell

Mariazell Fußwallfahrt 2026 - Vorinfo

Die 45. Fußwallfahrt der Pfarre Bad Tatzmannsdorf ist **im Zeitraum 13. – 16.07.2026** geplant. Die Route führt uns dieses Jahr über den Hochwechsel – Müzzzuschlag – Schneealpe – Frein nach Mariazell.

Anfragen/Anmeldungen dazu können jetzt schon an die Pfarrkanzlei (03353 8289) oder an Gerhard WALLIS (0680 1294863) gerichtet werden.

Weitere Infos im nächsten Pfarrblatt. (Gerhard Wallis)



Jahresrückblick im Seelsorgeraum

Sammlungen und Spenden:	Bad Tatzmannsdorf		Bernstein		Mariasdorf	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Sternsinger-Aktion:	6 675,52	6 402,34	1 497,40	1 722,00	3 680,50	3 636,00
Teilen mit Dom Erwin	653,52	940,70			615,00	592,00
Fastensammlung Diözese:	592,94	567,90	121,00	142,50	47,50	174,00
Hl. Land-Kollekte (Palmsonntag):	414,84	612,97	201,70	100,00	143,20	170,20
Muttertagssammlung (kfb)	273,32	596,62	75,00	92,50	76,30	125,62
MIVA-Christophorussammlung:	530,66	391,61	205,50	160,00	180,30	198,00
Caritas-Augustsammlung:	505,00	501,63	160,00	175,00	107,50	82,70
Sonntag der Weltkirche (Oktober):	403,55	614,57	94,50	129,00	84,50	93,92
Missio-Schoko-Aktion (SSR):	1 183,00	1 317,00				
Caritas-Inlandshilfe (November):	654,27	613,25	133,00	135,60	131,00	117,20
Summe	11 886,62	12 558,59	2 488,10	2 656,60	5 065,80	5 189,64

	Bad Tatzmannsdorf		Bernstein		Mariasdorf	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Taufen	4	8	3	4	9	4
Trauungen	3	3	1	3	3	3
Begräbnisse	11	14	9	6	8	3
EK-Kinder	12	14	7	6	2	2
Firmlinge	16	0	7	0	7	0
Kircheneintritte	1	0	0	0	0	1
Kirchenaustritte	6	11	2	4	6	5

Aufgrund der Datenschutzverordnung ist die Liste für 2025 nicht vollständig

Bad Tatzmannsdorf

getauft wurden:

Nachname	Vorname	Taufdatum	Ort
Hahn	Enola Olga	14.03.2025	Bad Tatzmannsdorf
Ostovits	Elisa Maria	22.03.2025	Bad Tatzmannsdorf
Deutsch	Theresa Ida	26.04.2025	Bad Tatzmannsdorf
Ungersbäck	Paul Nazario	11.05.2025	Bad Tatzmannsdorf
Koch	Louis	12.10.2025	Bad Tatzmannsdorf

getraut wurden:

Nachname	Vorname	Trauungsdatum	Ort
Deutsch	Hanna Mira	04.10.2025	Bad Tatzmannsdorf
Deutsch	Karl Heinz	04.10.2025	Bad Tatzmannsdorf

verstorbene:

Nachname	Vorname	Sterbedatum	Friedhof
Bauer	Sieglinde	11.12.2024	Oberschützen
Stabay	Ludwig	21.12.2024	Bad Tatzmannsdorf
Nussbaumer	Gerhard	19.01.2025	Oberschützen
Wipfler	Aloisia	07.02.2025	Oberschützen
Hiebl	Anton	25.02.2025	Jormannsdorf
Linhart	Manfred Werner	29.04.2025	Jormannsdorf
Pirnar	Antonia	06.08.2025	Bad Tatzmannsdorf
Zetter	Erika	27.08.2025	Unterschützen
König	Anna Karolina	24.08.2025	Sulzriegel
Schuh	Cornelia	08.09.2025	Oberschützen
Nika	Karl	30.10.2025	Bad Tatzmannsdorf

Mariasdorf

getauft wurden:

Nachname	Vorname	Taufdatum	Ort
Tullmann	Sophia Theresa	05.04.2025	Mariasdorf
Pogatsch	Raphael	03.05.2025	Mariasdorf
Renner	Rosalie	07.06.2025	Mariasdorf
Klampfl	Elias	21.06.2025	Mariasdorf

getraut wurden:

Nachname	Vorname	Trauungsdatum	Ort
Buchleitner-Fandl	Valerie	30.05.2025	Mariasdorf
Buchleitner	Markus	30.05.2025	Mariasdorf
Laschober	Verena	28.06.2025	Mariasdorf
Laschober	Lukas	28.06.2025	Mariasdorf
Fleck	Viktoria	23.08.2025	Mariasdorf
Fleck	Jörg	23.08.2025	Mariasdorf

verstorben:

Nachname	Vorname	Sterbedatum	Friedhof
Frühwirth	Brigitte	23.01.2025	Bergwerk
Pratscher	Margaret	20.03.2025	Bergwerk
Hofmeister	Ernst	20.06.2025	Mariasdorf

Bernstein

getauft wurden:

Nachname	Vorname	Taufdatum	Ort
Ungerböck	Jana	23.03.2025	Bernstein
Spiesz	Gabriel	10.05.2025	Bernstein
Luckerbauer	Fiona	22.06.2025	Bernstein
Kainer	Julian	06.09.2025	Bernstein

verstorben:

Nachname	Vorname	Sterbedatum	Friedhof
Klein	Ingrid	08.03.2025	Holzschlag
Zumpf	Rosa Maria	23.05.2025	Rettenbach
Spiesz	Karl	30.10.2025	Bernstein

Sternsinger im Seelsorgeraum







Auch dieses Jahr waren die Sternsinger in unserem Seelsorgeraum wieder unterwegs. Die Kinder sowie eine Erwachsenengruppe brachten wieder die Botschaft und den Segen in die Häuser. Sie zogen von Haus zu Haus und erbaten Spenden für Kinder, die in Armut leben. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden! Sowie ein „Vergelt's“ Gott an die vielen Spender*Innen!

Weltgebetstag der Frauen im Seelsorgeraum

Am 4. März feierten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Bad Tatzmannsdorf gemeinsam den **Weltgebetstag – ökumenisch, lebendig und bunt!** Unter dem Motto „**Kommt, bringt eure Last!**“ kamen die Schülerinnen und Schüler zum Singen, Beten und Nachdenken zusammen. Sie lernten das diesjährige Schwerpunktland **Nigeria** kennen und hörten von den Menschen dort, ihren Hoffnungen, Ängsten und Herausforderungen. Als **Symbol für die Lasten**, die wir und die Menschen in Nigeria im Alltag tragen und dafür, dass wir sie vor Gott ablegen dürfen, bemalten die Kinder zum Abschluss bunte Steine.

Durch das gemeinsame Feiern erlebten die Schülerinnen und Schüler, dass Glaube verbindet und wie wertvoll gemeinsames Beten und Handeln sind. (Sonja Kuktits)



„**Kommt – Lasst euch stärken!**“ unter diesem Motto feierten wir dieses Jahr am 06.03. den **Weltgebetstag der Frauen** in unserem Seelsorgeraum. Die Liturgie kommt aus dem westafrikanischen Nigeria. Der Weltgebetstag 2026 lädt uns ein, die Stärke und Widerstandsfähigkeit der nigerianischen Frauen zu würdigen, ihre Geschichten zu hören und gemeinsam für eine bessere Zukunft zu beten. Mögen sie – und wir alle – Stärke und Hoffnung in Christus finden.



Weihnachtsandacht für Familien am 24. Dezember

Die Weihnachtsandacht für Familien um 16.00 Uhr war ein besonderes Erlebnis und wurde von zahlreichen Familien mit großer Freude besucht. In einer feierlichen Atmosphäre durften wir gemeinsam die Botschaft von Weihnachten feiern. Ein Höhepunkt der Andacht war die Aufführung des Krippenspiels „Ein Licht in unserer Zeit“, das von den Kindern mit viel Engagement und Begeisterung gestaltet wurde. Die Weihnachtsgeschichte wurde dabei lebendig und berührte Groß und Klein. Im Anschluss machte eine stimmungsvolle Lichterprozession mit dem Friedenslicht aus Bethlehem deutlich, wie wichtig das Weitertragen von Hoffnung und Frieden in unserer Welt ist. Musikalisch wurde die Andacht unter der Leitung von Christine Kotschar und Viktoria Schiebel-Pratscher umrahmt. Die Lieder trugen zur festlichen Stimmung bei und luden zum Mitsingen und Innehalten ein. Als roter Faden zog sich das Thema *Frieden* durch die gesamte Feier – der Frieden aus dem Weihnachtsevangelium damals und seine Bedeutung für unser Leben heute. Der innere Friede fehlt uns heute mehr denn je. Als kleines Giveaway gab es ein Herzpuzzle mit dem Wort „Frieden“ in unterschiedlichen Sprachen. Es soll daran erinnern, dass Frieden nichts Fertiges ist, sondern etwas, an dem wir tagtäglich gemeinsam bauen dürfen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern und Kindern sowie allen mitwirkenden Personen, die diese stimmungsvolle Weihnachtsandacht möglich gemacht haben. Durch ihr Mitwirken wurde die Botschaft von Weihnachten – Frieden für die Welt und für unsere Herzen – spürbar lebendig. (Petra Trauner-Gkratsanlis)

Am 18. Jänner feierten unsere 13 Erstkommunikationskinder aus den VS Bad Tatzmannsdorf, Oberschützen und Unterschützen ihren **Vorstellungsgottesdienst**. Unter dem schönen Erstkommunikationsmotto: „**Jesus hat mich eingeladen**“ gestalteten sie mit viel Begeisterung die Hl. Messe mit: Sie stellten sich der Pfarrgemeinde namentlich vor, lasen Texte zum Kyrie und den Fürbitten und sangen Lieder, die die Kirche mit Wärme und Lebendigkeit erfüllten.

Die Gemeinde durfte erleben, wie offen und freudig die Kinder Jesu Einladung annehmen. Ihr Mut, ihre Stimmen und ihre strahlenden Gesichter machten den Gottesdienst zu einem besonderen Moment des Miteinanders.

Die Kinder freuen sich schon auf ihre Erstkommunion am 14. Mai 2025. (Sonja Kuktits)



Kinderwortgottesdienst zum 1. Fastensonntag „Unter Gottes Regenbogen“

Am 1. Fastensonntag stand die Geschichte „Unter Gottes Regenbogen“ von **Noah** und der Arche im Mittelpunkt. Neben dem Auftrag, die Arche als Schutz für die Tiere vor der großen Flut zu bauen, hörten wir vom Regenbogen, der seit jeher ein Zeichen für Gottes Bund mit den Menschen ist. Er ist ein Zeichen der Hoffnung, des Neuanfangs und der Zusage: *Ich bin bei euch. Diese Zusage wollen wir in die Fastenzeit mitnehmen und daran denken, dass Gott uns immer begleitet – auch durch schwierige Zeiten hindurch.*

Als sichtbares Zeichen der Fastenzeit hängt nun das Fastentuch in der Kinderecke unserer Kirche. Es lädt ein, innezuhalten und sich bewusst auf Ostern vorzubereiten. Für zuhause bekamen die Kinder ein Ausmalbild von Noah und dem Regenbogen mit. So kann die Botschaft dieses besonderen Sonntags auch in den Familien weiterklingen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kinder- und Familiengottesdienst am Karfreitag, 3. April um 15.00 Uhr zum Familienkreuzweg. (Petra Trauner-Gkratsanlis)



Im Anschluss an die Sonntagsmesse am 15. Februar lud die Pfarre zum fröhlichen Faschingsfrühshoppen ein. Bereits in der Messe stimmte uns die zum Faschingssonntag passende Predigt von **Josefine Reiter** auf einen heiteren Frühshoppen ein. Mit viel Charme und Tiefgang spannte sie den Bogen zwischen Lebensfreude, christlicher Gemeinschaft und dem Wissen, dass Gott uns gerade auch im Lachen nahe ist. Unter dem schwungvollen Motto „**Auf der Alm gibt's koa Sünd!**“ zeigten sich der Pfarrgemeinderat und auch Herr Pfarrer in originellen Verkleidungen mit Lederhose, Dirndl und allerlei passenden Accessoires - Schmunzeln und beste Stimmung war präsent. Auch kulinarisch war für jeden Geschmack etwas dabei: Ein deftiges Gulasch von Doris Schuch wärmte von innen, das vegetarische Chili sin carne von Erich Jeitler fand großen Anklang, ebenso die Würstel mit Saft. Natürlich durften auch frische Krapfen von Deutsch Erna und der Konditorei Kaplan sowie eine gute Tasse Kaffee nicht fehlen. Bei guter Laune, gemütlicher Atmosphäre und hervorragendem Essen wurde viel gelacht, erzählt und Gemeinschaft gelebt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die organisiert, gekocht, dekoriert und mitgefeiert haben. So macht Pfarrgemeinschaft Freude! (Petra Trauner-Gkratsanlis)





Am **22. Feber** fand die **Vorstellung unserer Firmlinge** im Sonntagsgottesdienst statt.

Gleich nach der Eröffnung und Einleitung von Pfarrer Dietmar durften sich die 15 Firmlinge mit der Nennung ihres Namens, ihres Wohnortes und was für sie wichtig ist im Leben, der Pfarrgemeinde vorstellen.

Die Mitgestaltung im Gottesdienst durch die Firmlinge beim Kyrie und auch bei den Fürbitten kam bei den Gottesdienstbesuchern sehr gut an. Nach dem Friedensgruß teilten die Firmlinge noch Gebetskärtchen aus, damit die Pfarrgemeinde „ihren jeweiligen Kandidaten“ besonders ins Gebet miteinschließen möge. Herzlichen Dank dafür! Auch unserer Band an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die musikalische Gestaltung! Die Firmung selbst findet dann am Samstag, den 2. Mai um 10:00 Uhr statt. Firmspender ist unser Generalvikar Michael Wüger. (Doris Schuch)



Bericht „Teilen mit Dom Erwin“ – Fastensuppenaktion am 15.März

Im Rahmen der diesjährigen Fastensuppenaktion fand am 15. März nach der Messe wieder die Aktion „**Teilen mit Dom Erwin**“ statt. Insgesamt wurden acht verschiedene Suppen gekocht – darunter altbewährte Klassiker ebenso wie einige neue, besondere Kreationen. Viele Pfarrangehörige nutzten die Gelegenheit, gemeinsam zu essen, ins Gespräch zu kommen und so ein Zeichen der Solidarität zu setzen. Besonders erfreulich war auch die Möglichkeit, Suppe mit nach Hause zu nehmen, das sehr gerne angenommen wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen beigetragen haben: den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates, den Firmlingen sowie allen weiteren. Die Firmlinge unterstützten tatkräftig beim Austeilen der Suppen und halfen anschließend auch beim Wegräumen. Ebenso danken wir allen, die Suppen gekocht, organisiert oder beim Aufbau geholfen haben. Auch für das zahlreiche Kommen und die großzügigen Spenden bedanken wir uns sehr herzlich. Der Reinerlös der Aktion beträgt **945,50 Euro**. Dieser kommt Altbischof **Dom Erwin Kräutler** und seiner Diözese am Xingu in Brasilien zugute. Dom Erwin setzt sich auch im hohen Alter weiterhin unermüdlich für die Rechte der Indigenen sowie für ein menschenwürdiges Leben der Menschen in dieser Region ein. Mit dieser Aktion konnten wir gemeinsam ein Zeichen des Teilens und der Solidarität setzen. (Petra Trauner-Gkratsanlis)

Aus der Filialkirche Oberschützen

Foto: contemplom



Die Mitwirkenden an der musikalischen Abendandacht am Hl. Abend in der Friedhofskirche.

Termine für das laufende Jahr:

Friedhofskirche St. Bartholomäus Oberschützen

Palmsamstag, 28. März, 14-16 Uhr: Offene Kirche;
18 Uhr: Vesper

Dienstag, 4. August, 17 Uhr: Ökumenisches Gebet

Montag, 24. August, 6 Uhr: Morgenlob

Donnerstag, 24. Dezember, 14-16 Uhr: Offene Kirche; 21 Uhr: Vigil

Friedhofskirche St. Katharina in Willersdorf

Samstag, 21. November, 16 Uhr: Katharinenvesper

Jährlich gibt es am Palmsamstag und am Hl. Abend nachmittags die „Offene Kirche“ und abends eine Vesper bzw. Vigil. Zweimal monatlich findet das Ökumenische Abendgebet in Oberschützen statt, einmal davon, im August, in der Friedhofskirche. Und am Patroziniumstag wird, sofern der Himmel klar ist, die Morgensonne im Rahmen der Morgenandacht durch das mittelalterliche Schlitzfenster auf die Kirchenachse fallen. Alle Andachten (außer dem Ökumenischen Abendgebet) sind musikalisch gestaltet. (Ludwig Leitner und Ernst Mindler)

Aus der Pfarre Mariasdorf



Ökumenisch Bibel erleben in Grodnau

Lektor Herbert Dienstl machte die Jahreslosung für 2026 zum Thema des Bibelabends im Jänner. Gott spricht: „Siehe ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5). Es wurde überlegt, wie dieses Versprechen Gottes, alles neu zu machen, zu verstehen ist. Wir kamen zu dem Schluss, dass alles was gut ist, nicht neu gemacht werden muss, was einer Korrektur bedarf, können wir durch das Beispiel Jesu selbst ändern. Die Hoffnung, dass Gott uns nicht alleine lässt, sondern stets an

unserer Seite ist, wurde als frohmachende Botschaft mit nach Hause genommen.

Franz Schabauer stellte das Gleichnis vom verlorenen Sohn (Lukas 15,11-32) beim Bibelabend im Februar in den Mittelpunkt. Nachdem wir den Text gehört hatten, wurden wir von Franz eingeladen, darüber nachzudenken, ob wir uns mit der Person des Vaters, des gehorsamen älteren Sohnes, oder des reumütig nach Hause zurückkehrenden jüngeren Sohnes identifizieren könnten. Durch den intensiven Gedankenaustausch kam zum Vorschein, dass wir ein bisschen von jeder Person dieses Gleichnisses in uns finden können.

Zwei wirklich gelungene Abende, die Vorfreude auf die nächsten Bibelrunden aufkommen lassen. (Annemarie Renner)



Am **18.01.** stellten sich in unsere **Erstkommunionkinder im Gottesdienst** vor. Unter dem Motto „**Jesus hat mich eingeladen**“ bereiten sie sich mit ihren Eltern auf die Erstkommunion vor. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die Unterstützung. Die Erstkommunion in Mariasdorf ist am **26.04.2026**.



1.3.2026 Vorstellung der Firmlinge

Der heutige Gottesdienst war kein gewöhnlicher: Es wurden die zwei Firmlinge vorgestellt, die sich entschieden haben in der Pfarrkirche Mariasdorf gefirmt zu werden. Wir haben Caroline und Finn Lennox in unserer Mitte willkommen geheißen. Sehr schön war, dass sie sich in den Ablauf der Messe eingebunden haben - mit Lesen der Zwischentexte des Kyrie oder der Fürbitten. Unterstützt haben dabei auch Eltern und Firmpaten. Gerne haben wir Ihre Karten mit der Bitte, das aufgedruckte Gebet für sie zu sprechen, angenommen. Wir wünschen den beiden alles Gute in der weiteren Vorbereitung zur Firmung. Schön, dass ihr Teil unserer Gemeinschaft sein wollt. (Silvia Wohlmuth)

Suppe essen für unser Projekt Teilen mit Dom Erwin

Wie schon in den letzten Jahren luden auch heuer wieder engagierte Frauen am **21.03.2026** nach der Vorabendmesse in den Sitzungssaal des Gemeinde/Feuerwehrhauses **zum bereits traditionellen Suppen essen**. Es wurden neun verschiedene Suppen, mit Bauernbrot, Vollkornbrot und Gebäck serviert und von den vielen Gästen aus unserem Ort, aber auch von den Besuchern aus unserem Seelsorgeraum mit Genuss verspeist und das gesellige Zusammensein genossen. Die Gäste honorierten unsere Bemühungen mit einer wirklich großzügigen Spende von Euro 590,00 zugunsten der Projekte von Bischof Kräutler in Brasilien. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für



die hervorragenden Suppen, Brot und Gebäck und die spontane Mitarbeit, bei der wir auch von unseren Firmlingen Caroline und Leonhard unterstützt wurden, die den Abend zu einem vollen Erfolg werden ließen, und an die Gäste für ihre wirklich großzügige Spende. (Annemarie Renner)

Aus der Pfarre Mariasdorf



Als Danke für die Beteiligung an der Dreikönigsaktion zeigte, die Katholische Jungschar am 13.3. im KUZ-Oberschützen den Film "THABOR - Das Nashornabenteuer". Auch aus unserer Pfarre nahmen Sternsinger:innen daran teil und hatten großen Spaß. (Gustav Krammer)

Aus der Pfarre Bernstein

Am **22.02.2026** wurden unsere **Firmlinge im Gottesdienst vorgestellt**. Die große Schar von Burschen und Mädchen, insgesamt 15 Jugendliche, gestalteten die heilige Messe mit. Da unsere Kirche für die vielen Angehörigen und Gäste zu klein wäre, findet die Spendung des Sakramentes diesmal in der Kirche von Bad Tatzmannsdorf statt. Wir wünschen unseren Firmlingen noch eine spannende und erfüllte Zeit bis zur Sakrament Spendung. (Rosa Wagner)

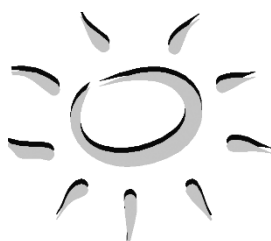


Im Rahmen der „ökumenischen Weltgebetswoche für die **Einheit der Christen**“ haben wir uns am Freitag, 23.01.2026, im evangelischen A.B. Gemeindesaal Bernstein zum alljährlichen ökumenischen Austausch zwischen evangelischer und röm.-kath. Pfarrgemeinde getroffen. Der evangelische Pfarrer Mag. Andreas Carrara wählte heuer das Thema „Orthodoxe Kirchen“ und brachte uns diese näher. Der eingeladene röm.-kath. Pfarrer von Wolfau und Kemetten, Dr. Matthias Platzer, erzählte von seinen persönlichen Erfahrungen mit orthodoxen Kirchen während seiner Studienzeit in Wien. Bei der anschließenden Agape kamen wir miteinander ins Gespräch.



Am Sonntag, den **25.01.2026** fand in unserer Pfarrkirche die **Vorstellung der Erstkommunionkinder** statt. Die kleine Gruppe von einem Mädchen und zwei Buben gestalteten unter Gitarrenbegleitung von Andrea Pahr einen würdigen Gottesdienst mit Gebeten und Gesang. Pfarrer Dietmar ging herzlich auf die Kleinen ein und für die zahlreichen Angehörigen war es eine Stunde zum Innehalten und Dankbarsein. (Rosa Wagner)

Am Sonntag 8.3. lud unser Herr Pfarrer wieder nach der Heiligen Messe zum **Fastensuppen-Essen** im Pfarrhof ein. Einige fleißige Damen aus der Frauenrunde stellten wieder köstliche Suppen zur Verfügung und die großen Töpfe waren dank vieler Besucher rasch leergegessen. Die Summe, die eingenommen wurde, wird wie jedes Jahr für die vorgesehenen Projekte unserer Diözese gespendet. (Rosa Wagner)



Unser Pfarrgemeinderatsmitglied **Ungerböck Ernst** hat in Eigenregie **zwei Sitzbänke**, welche in unserer Kirchnähe stehen, aufgefrischt und erneuert. Ein herzliches Dankeschön dafür und für alle, die die Bänke benutzen, ein geruhsames Ausrasten auf dem Kirchensteig. (Rosa Wagner)



TERMINE April bis Juli 2026

Änderungen möglich!

Bitte beachten Sie immer die Wochenordnung.

Datum	Zeit	Ereignis - Ort
So, 29. Mär	08:30	EF in Bernstein
Palmsonntag	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 01. Mär	19:00	EF im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Do, 02. Apr	18.30	Gründonnerstags-Liturgie in Bernstein
Gründonnerstag		anschließend Ölbergstunde
	20:00	Gründonnerstags-Liturgie in Bad Tatzmannsdorf,
		anschließend Ölbergstunde
Fr, 03. Apr	15:00	Kreuzweg für Familien, Beginn im Pfarrsaal Bad Tatzmannsdorf
Karfreitag	18:30	Karfreitags-Liturgie in Bernstein
	20:00	Karfreitags-Liturgie in Bad Tatzmannsdorf
Sa, 04. Apr	19:30	Osternacht-Liturgie in Mariasdorf
Osternacht	21:00	Osternacht-Liturgie in Bad Tatzmannsdorf
So, 05. Apr	08:30	EF in Bernstein
Ostersonntag	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Mo, 06. Apr	09:00	EF in der Friedhofskirche Oberschützen
Ostermontag	10:00	EF in Grodnau
	09:00	WGF in Jormannsdorf
	10:00	WGF in Aschau
Di, 07. Apr	17:00	Ökumen. Abendgebet im Wimmersaal in Oberschützen
Mi, 08. Apr	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Fr, 10. Apr	19:00	EF im Betsaal in Unterschützen
Sa, 11. Apr	19:00	VAM in Jormannsdorf
So, 12. Apr	08:30	WGF in Bernstein
	09:00	EF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Di, 14. Apr	19:00	EF in Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 15. Apr	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Sa, 18. Apr	19:00	VAM in Aschau
So, 19. Apr	08:30	EF in Bernstein
	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Di, 21. Apr	17:00	Ökumen. Abendgebet im Wimmersaal in Oberschützen
	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 22. Apr	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Do, 23. Apr	18:30	Ökumen. BibelerLeben im Gemeindehaus in Grodnau

Sa, 25. Apr	19:00	VAM in der Friedhofskirche in Oberschützen
So, 26. Apr	08:30	WGF in Bernstein
	09:00	EF mit Erstkommunion in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 29. Apr	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Fr, 01. Mai	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Sa, 02. Mai	10:00	Firmung in Bad Tatzmannsdorf
	19:00	VAM „fiori musicali“ in Bad Tatzmannsdorf
So, 03. Mai	08:30	EF in Bernstein
	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Di, 05. Mai	17:00	Ökumen. Abendgebet im Wimmersaal in Oberschützen
	19:00	Marienandacht bei der Kapelle der Familie Treiber in Jormannsdorf
Mi, 06. Mai	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Do, 07. Mai	17:00	Marienandacht in Aschau
Fr, 08. Mai	19:00	EF im evang. Betsaal in Unterschützen
Sa, 09. Mai	09:00	Firmung in Mariasdorf
	11:00	Firmung der Pfarre Bernstein in Bad Tatzmannsdorf
	19:00	VAM in Grodnau
So, 10. Mai	08:30	WGF in Bernstein
	09:00	EF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Mo, 11. Mai	19:00	1. Bitttag in Bernstein vor der Kirche
Di, 12. Mai	19:00	2. Bitttag in Mariasdorf bei der Kapelle in Mariasdorf (Nähe Sportplatz)
Mi, 13. Mai	19:00	3. Bitttag, EF in der Pfarrkirche Bad Tatzmannsdorf
Do, 14. Mai	10:00	EF mit Erstkommunion in Bad Tatzmannsdorf
Christi Himmelfahrt		
Sa, 16. Mai	10:00	Erstkommunion in Bernstein
	19:00	VAM in Jormannsdorf
So, 17. Mai	08:30	EF in Bernstein
	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Mo, 18. Mai	19:00	Marienandacht in Grodnau
Di, 19. Mai	17:00	Ökumen. Abendgebet im Wimmersaal in Oberschützen
	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 20. Mai	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Do, 21. Mai	19:00	Marienandacht am Ende der Lichtenwaldstraße in Bad Tatzmannsdorf
So, 24. Mai	08:30	WGF in Bernstein
Pfingsten	09:00	EF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Mo, 25. Mai	09:00	EF in Jormannsdorf
	09:00	WGF in Grodnau

Mi, 27. Mai	10:00	EF in Aschau
	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Do, 28. Mai	19:00	Marienandacht am Ende der Lichtenwaldstraße in Bad Tatzmannsdorf
Sa, 30. Mai	19:00	VAM in Aschau
So, 31. Mai	08:30	EF in Bernstein
	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
	17:00	Ökumen. Abendgebet im Wimmersaal in Oberschützen
Di, 02. Jun	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 03. Jun	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Do, 04. Jun	08:30	EF in Bernstein
Fronleichnam	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Sa, 06. Jun	19:00	VAM „fiori musicali“ in Bad Tatzmannsdorf
So, 07. Jun	08:30	WGF in Bernstein
	09:00	EF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Di, 09. Jun	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 10. Jun	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Fr, 12. Jun	19:00	EF im evang. Betsaal in Unterschützen
Sa, 13. Jun	19:00	VAM in der Friedhofskirche in Oberschützen
So, 14. Jun	08:30	EF in Bernstein
	09:00	EF zum Herz-Jesu-Kirtag in Grodnau
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Di, 16. Jun	14:00	Ökumen. Andacht in Grodnau
	17:00	Ökumen. Abendgebet im Wimmersaal in Oberschützen
	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 17. Jun	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Sa, 20. Jun	Seelsorgeraumausflug	
So, 21. Jun	08:30	WGF in Bernstein
	09:00	EF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Di, 23. Jun	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 24. Jun	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Sa, 27. Jun	19:00	VAM in Grodnau
So, 28. Jun	08:30	EF in Bernstein
	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF zum Patrozinium in Bad Tatzmannsdorf
Di, 30. Jun	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 01. Jul	19:00	Eucharistiefeier im Rehab-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf

Sa, 04. Jul	19:00	VAM „fiori musicali“ Bad Tatzmannsdorf
So, 05. Jul	08:30	WGF in Bernstein
	09:00	EF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf
Di, 07. Jul	19:00	EF im Pfarrsaal in Bad Tatzmannsdorf
Mi, 08. Jul	19:00	Eucharistiefeier im Reha-Zentrum in Bad Tatzmannsdorf
Fr, 10. Jul	19:00	EF im evang. Betsaal in Unterschützen
Sa, 11. Jul	19:00	VAM in Jormannsdorf
So, 12. Jul	08:30	EF in Bernstein
	09:00	WGF in Mariasdorf
	10:00	EF in Bad Tatzmannsdorf

Für seelsorgliche und pastorale Anliegen stehen gerne zur Verfügung:

Pfarrer Dietmar Stipsits

Mobil: 0676 / 88070 3115

Email: badtatzmannsdorf@rk-pfarre.at

Kanzleistunden in Bad Tatzmannsdorf:

Pfarrsekretärin: Martina Fleck,

Montag und Dienstag: 07:30 - 12:30 h

Donnerstag und Freitag: 07:30 - 12:30 h

Mittwoch: geschlossen

Pfarre Tel.: 03353 / 8289 oder 0676/88070 3215

Pfarre Email: badtatzmannsdorf@rk-pfarre.at

Impressum nach Mediengesetz § 25:

Pfarrblatt - Kommunikationsorgan des Seelsorgeraumes Bad Tatzmannsdorf-Bernstein-Mariasdorf mit Informationen und Meinungen, die diese Pfarren und die röm.-kath. Glaubensgemeinschaft betreffen.

Redaktion: A. Lakits, C. Piller, P. Trauner-Gkratsanlis (pt), R. Wagner (rw), G. Wallis, Mag. H. Pesenhofer, Schuch Doris

Copyright Fotos: wenn nicht anders angegeben: r.-k. Pfarre Bad Tatzmannsdorf

**Herausgeber: Röm.-kath. Pfarrgemeinde
Kirchenstraße 15, 7431 Bad Tatzmannsdorf
<http://www.pfarrebadtatzmannsdorf.at>**

Sie möchten spenden? – Unsere Bankverbindungen:

R.k. Pfarre Bad Tatzmannsdorf

IBAN: AT62 3312 5000 0100 3888

R.k. Pfarre Mariasdorf

IBAN: AT88 3312 5000 0220 1176

R.k. Pfarre Bernstein

IBAN: AT05 3312 5000 0231 5190